

MUNTERWEGS-TOURENWOCHENENDE, 22./23. OKTOBER 2016 GLÄRNISCHHÜTTE, VRENELISGÄRTLI

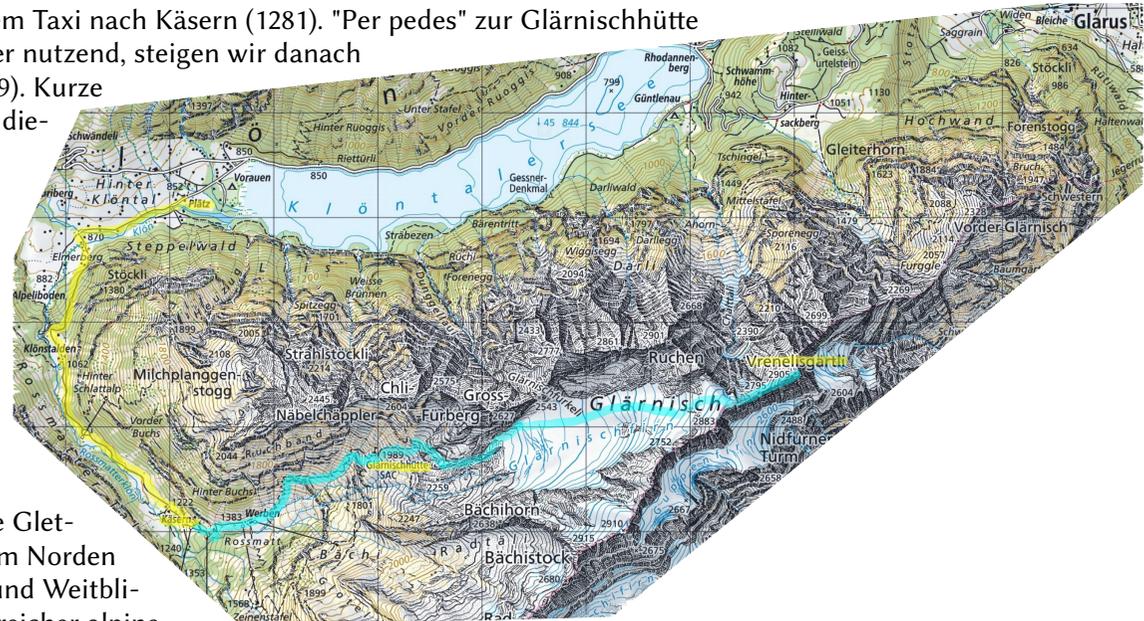
Tour: Am Samstagmorgen frühe Anreise ins Klöntal und mit dem Taxi nach Käsern (1281). "Per pedes" zur Glärnischhütte (1989) hoch auf einen zweiten Morgenkaffee. Das schöne Wetter nutzend, steigen wir danach gleich weiter über den Glärnischfirn zum Schwander Grat (2859). Kurze Klettersteigeinlage im Abstieg zum eigentlichen Grat und über diesen leicht zum Vrenelisgärtli 2905. Retour auf demselben Weg.

Nachtessen und Übernachtung in der Glärnischhütte.

Am Sonntag richten wir uns nach den Verhältnissen und steigen eventuell auf den Fürberg (2627), um den spektakulären Tiefblick auf den 1800 tiefer liegenden Klöntalersee zu erhaschen. Abstieg von der Hütte auf einem alternativen Weg und Wanderung zurück zum Auto.

Anforderungen: konditionell: mittel alpine: gering

Das Besondere an dieser Tour: Der Glärnisch ist die nördlichste Gletscherfläche der Westalpen. Die Lage über dem Klöntalerfjord im Norden und dem Glarner Haupttal im Osten bietet spektakuläre Tief- und Weitblicke. Der Gipfel bietet eine leichte, aber dennoch abwechslungsreiche alpine Tour; bei prächtigem Herbstwetter ein Hochgenuss!



Material: Kälte-, Sonnen- und Regenschutz Lunch Klettergurt* SAC-Ausweis* Seidenschlafsack* (* sofern vorhanden)

Treffpunkt: 7:30 Klöntal, Parkplatz Restaurant Platz

Anreise: Mit PW; Fahrzeit ab Luzern ca. 1:30. Bitte bei der Anmeldung angeben, ob Mitfahrgelegenheiten angeboten werden können!

Sonst noch: Man muss mit winterlich angehauchten Verhältnissen rechnen!

Kontakt: stefan@munterwegs.org oder 076/324 8406

Ich freue mich auf unsere gemeinsame Tour!

Stefan

Stefan Müller, dipl. Bergführer IVBV/UIAGM, munterwegs.org

„Kleingedrucktes“:

Wichtig! Die Anmeldung ist erst gültig, nachdem sie von unserer Seite her bestätigt wurde.

Weiter gelten die AGB des Schweiz. Bergführerverbands (www.4000plus.ch).

